



Niederschrift

Öffentlicher Teil

DaHo 23/2022/19-24

Gremium	Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten.
Sitzung am:	Dienstag, 25.01.2022, 18.00 Uhr
Sitzungsort	Siedlergemeinschaft Birkenstein, Str. des Friedens 21 A, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.54 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher/in

Stefan Radach

stellv. Ortsvorsteher/in

Katja Helmig

Ortsbeiratsmitglieder

Angela Herrmann

Kay Juschka

Thomas Scherler

Bürgermeister/Verwaltung

Sven Siebert

Geladene Gäste

./.

abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Sandra Bleckert

Steffen Molks

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
3. Feststellung von Ausschließungsgründen
4. Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 02.12.2021
5. Mitteilung des Bürgermeisters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung
6. Mitteilung des Ortsvorstehers
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
9. Verkehrskonzept
- 9.1. überarbeitete Prioritätenlisten der Gemeindeverwaltung Hoppegarten
- 9.2. Auslösung von Planungsaufträgen für Maßnahmen aus dem HH 2021
 - Geh-/Radwegebau Köpenicker Allee, Richtung B 1/B 5 seitlich der Friedhofstraße feldseitig
 - Bedarfsampel GT Birkenstein
- 9.3. Aktuelle Verkehrszählung im Berufsverkehr Neuer Hönower Weg, Hönower Weg und Köpenicker Allee
10. Planung Verwendung finanzieller Mittel Ortsteilbudget 2022, 20.500,00 Euro
- 10.1. Vorschlag Weiterführung Graffitiprojekt
- 10.2. Vorschlag Verschönerung der Waldpromenade Waldesruh
- 10.3. Vorschlag Instandsetzungsarbeiten E 11
11. **Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.02.2022**
- 11.1. Beschlussvorlagen
 - 11.1.1. AN 116/2021/19-24 Neubau Peter-Joseph-Lenné, Grundschulteil
 - 11.1.2. DS 261/2021/19-24 1. Änderung des Bebauungsplans "Tierausbildungsstätte Alte Berliner Straße" sowie der Aufstellungsbeschluss für die 11. Änderung des Flächennutzungsplans

Es wurde die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

TOP 2:

Die TO wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

TOP 3:

Es gab keine Ausschließungsgründe.

TOP 4:

Die Niederschrift vom 02.12.2021 wurde ohne mögliche Einwendung zur Kenntnis genommen.

TOP 5:

Herr Siebert informierte die Mitglieder des Ortsbeirates über folgende Punkte:

1. Die Bauordnungsbehörde gibt keine Freigabe für die Nutzung der Container an der Peter-Lenné-Gesamtschule. Die Gemeinde befindet sich in einer rechtlichen Auseinandersetzung mit den zuständigen Bauunternehmen. Es fehlt die innere Verankerung der Container. Der Bauunternehmer nimmt die Verbesserung vor, ansonsten nimmt der Baustatiker die Container nicht ab.
2. Seit ca. 2 Monaten hat sich auf dem Wanderweg E 11 zwischen Friedhof und Gartenparzellen (OT Dahlwitz-Hoppegarten) eine Baufirma niedergelassen. Diese Firma befährt mehrmals täglich mit schweren LKW's das Gebiet. Es wird zur Zeit geprüft, ob das Gewerbe angemeldet ist und ob polizeiliche Maßnahmen oder ordnungsbehördliche Maßnahmen ergriffen werden müssen. Von den Mitgliedern des OB kam der Hinweis, dass es keine Zuwegung gibt und das Gebiet im LSG liegt.

TOP 6:

Herr Radach informierte die Mitglieder des Ortsbeirates über folgende Punkte:

1. Die Förderanträge für die Auslösung der angestrebten Baumaßnahmen aus dem Verkehrskonzept für das Jahr 2022 sind laut Frau Miethke (Verwaltung) gestellt. Das Geld wird im HH 2022 eingestellt. Frau Miethke nimmt Kontakt zum Planer, wegen der Ampel im GT Birkenstein (Überquerung Hönower Weg/Ecke Im Busch), auf..
2. Frau Bertz (Verwaltung) fragte per Mail vom 20.01.2022 nach wegen der Maßnahme "Rastplätze, Bänke etc." (siehe Anlage 1). Der OB wird bestimmen, wo die Rastplätze und die Bänke aufgestellt werden und nicht der NABU. Der Auftrag an die Verwaltung ist zu prüfen, wie viel Bänke für 16.000 Euro angeschafft werden können.
3. Im Dezember 2021 war Herr Radach in der Partnergemeinde Rzepin (Polen). Dort stellte ihm der Bürgermeister seine Visionen für die Stadt vor.
4. Ein Problem ist die Abstellung der Fahrräder der Schüler an den Bäumen auf dem Schloßplatz und an der evangelischen Kirche (OT Dahlwitz-Hoppegarten). Ein Vorschlag von *Herrn Scherler* war, am Schloßplatz aus dem Ortsteilbudget Fahrradständer aufzubauen.
5. In Neu Birkenstein wurde der Geh-/Radweg durch Baufahrzeuge zerfahren. Der Weg gehört der Gemeinde. Die Mail an die zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung wurde noch nicht beantwortet.

TOP 7:

Es gab keine Anfragen in der Einwohnerfragestunde.

TOP 8:

1. *Frau Herrmann* fragte nach, ob für den Friedhof im OT Dahlwitz-Hoppegarten in den HH 2022 Mittel für die Planung, für den Denkmalschutz, die Neuanpflanzung von Bäumen und den Lärmschutz Mittel eingestellt sind. *Herr Siebert* versicherte, dass das erfolgt ist.
2. *Herr Radach* fragte nach, bezüglich der Beratung der Leitungsbeschreibung Straßenreinigung im Hauptausschuss am 24.01.2022. *Herr Siebert* gab die gewünschten Informationen und auch die Information, dass das Gewerbegebiet in die Straßenreinigungssatzung mit aufgenommen wird. Eine Beschlussvorlage wird es in der nächsten Gemeindevertretersitzung geben.

3. Herr Scherler stellte die Frage, nach der Zufahrt der neuen Mehrfamilienhäuser am Geh-/Radweg an der Wiesenstraße (OT Dahlwitz-Hoppegarten). Die Zufahrt wird über die Karl-Weis-Straße erfolgen. Herr Siebert gab an, dass die Unterlagen hierzu in der Gemeinde liegen. Herr Seidel wunderte sich nur über die 4-Geschossigkeit der neuen Mehrfamilienhäuser und bat dies zu überprüfen.

In der nächsten Ortsbeiratssitzung (17.03.2022) wird es Informationen zum Bauvorhaben Karl-Weiß-Straße/Carenaallee (OT Dahlwitz-Hoppegarten) geben.

TOP 9 bis TOP 9.3.:

1. Herr Radach fragte Herrn Siebert, ob die Mittel/Planungskosten, die im HH 2021 für den geplanten Radweg von der Friedhofstraße bis zur B 1 (OT Dahlwitz-Hoppegarten) in den HH 2022 übertragen werden können. Herr Siebert gab an, dass dies eine Entscheidung des Kämmers (m/w/d) der Gemeinde wäre. Herr Juschka unterbreitete den Vorschlag, dass die Gemeindevertreter des Ortsbeirates einen Antrag auf die Ermächtigungsübertragung der Planungskosten in den HH 2022 stellen.

Für die Errichtung der Bedarfsampel im GT Birkenstein (Überquerung Hönower Weg/Ecke Im Busch) brauchen unbedingt Zahlen aus einer aktuellen Verkehrszählung, um Herrn Wehner zu überzeugen. Für die Grundlagenermittlung war im HH 2021 eine Summe von 75.000 Euro eingestellt. Es muss in den HH 2022 ebenfalls eine Ermächtigungsübertragung erfolgen. Die Mitglieder des Ortsbeirates werden da genauso Verfahren wie im vorhergehenden Absatz.

Herr Juschka gab den Hinweis, dass die angeschafften Dialogdisplays die Zahlen zum aktuellen Verkehrsaufkommens an den o. g. Standort liefern können. Dazu muss ein Dialogdisplay an den genannten Stelle aufgebaut werden. Dann kann der Ortsbeirat auch die Auswertung anfordern.

Herr Scherler unterbreitete den Vorschlag auch ein Dialogdisplay am Hönower Weg aufzustellen, um das Verkehrsaufkommen an der Peter-Lenné-Gesamtschule zu messen

TOP 10.1. bis TOP 10.3.:

Das Graffiti-Projekt wird mit einer kleineren Summe unterstützt. Herr Scherler gab zu bedenken, dass der Ortsbeirat das Ortsteilbudget für die Vorschläge der Bürger aus der Abstimmung zum Bürgerbudget aus dem Jahr 2021, die nicht zu den Gewinnern gehört haben, unterstützen sollten.

Herr Juschka unterbreitete den Vorschlag die Planung/Verwendung der finanziellen Mittel für das Ortsteilbudget im HH 2022 als **Zuschuss für Kultur- und Brauchtumspflege** anzugeben. Damit können verschiedene Projekte unterstützt werden, die jetzt noch nicht klar benannt werden können.

Die Formulierung Zuschuss für Kultur- und Brauchtumspflege wurde einstimmig angenommen.

Ja	Nein	Enthaltung
5	0	0

Zum Vorschlag "Verschönerung der Waldpromenade" gab Herr Juschka den Hinweis, dass die gefällten/umgefallenen Bäume weggeräumt werden müssen und es wird einen Antrag in Gemeindevertreterversammlung geben wird/muss, dass ein Landschaftsplaner für dieses Projekt hinzugezogen wird.

Herr Scherler unterbreitet den Vorschlag, dass die unter TOP 6, Pkt. 4 angesprochene Aufbau der Fahrradständer am Schloßplatz mit in den HH 2022 aufgenommen wird.

TOP 11.1.1.:

Herr Scherler teilte mit, dass es in der nächsten GV (07.02.2022) keine Abstimmung über den Antrag geben wird, sondern erst in der darauffolgenden GV. Der Antrag wird bis dahin angepasst.

Der Antrag wird von den Mitgliedern des Ortsbeirates unterstützt.

TOP 11.1.2.:

5

Herr Radach hat vom Eigentümer eine neue Änderung des Bebauungsplanes vorgelegt bekommen. Diese hat der Eigentümer auf anraten und des Votums aus dem Bauausschuss der Gemeinde anfertigen lassen. Hierzu gab es eine kurze Diskussion. Eine Abstimmung fand auf Grund der geänderten Vorlage nicht statt.

gez. Stefan Radach
Ortsvorsteher

gez. Katja Helmig
Protokollantin